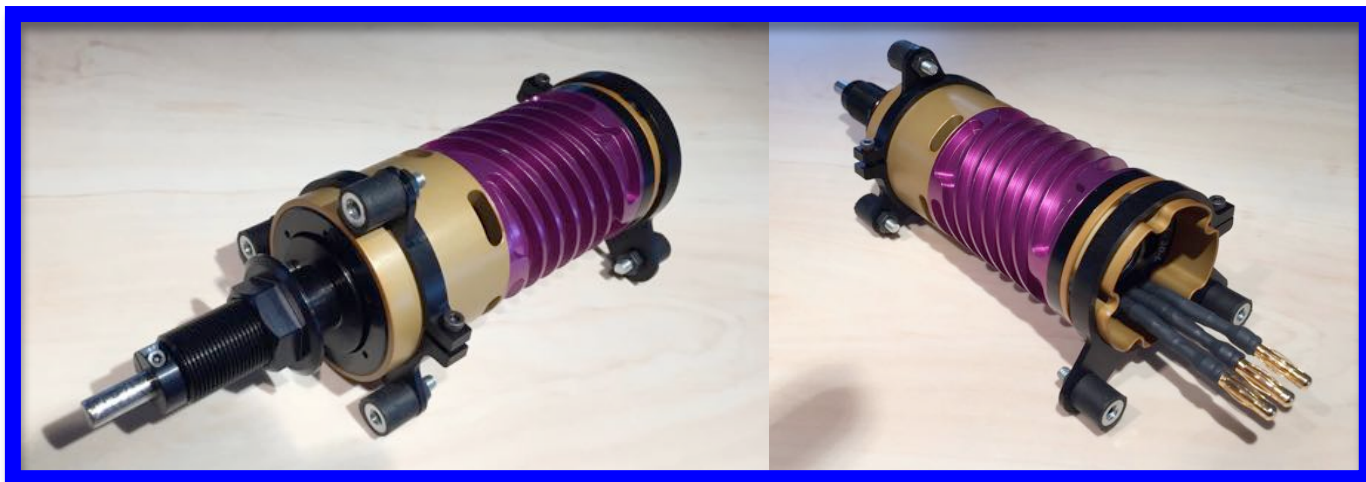


Robin-Trumpp-CRS



E-F-506 **CRS-Elektroantrieb für F3A-Modelle** **von 4,5 – 5,0 kg Abflugmasse**

Beschreibung

Der E-Factor CRS-Elektroantrieb "E-F 506" stellt ein einbaufertiges, optimal abgestimmtes und eingehend erprobtes „Contra-Rotating-System“ zur Motorisierung von F3A- oder ähnlichen Kunstflugmodellen dar. Diese ultimative Motor-/Getriebekombination wurde in Zusammenarbeit mit Hacker Motor GmbH entwickelt und verwendet deren aktuellen 4-pol Motor C-54. Neben der sehr hochwertigen und dauerhaftesten Ausführung zeichnet sich das System "E-F-506" vor allem durch folgende Eigenschaften aus:

- Hohe Eingangsleistung
- Teillastfähigkeit ohne Überhitzungsgefahr
- Reduzierte Geräuschentwicklung durch Elastobefestigung
- Starke Bremswirkung im Schiebetrieb
- Geringe Systemmasse

Empfohlene Zusatzkomponenten

- Regler: Hacker MasterSPIN 99 Pro OPTO
- Spinner: RT-SP1
- Luftschrauben: E-F-503-2-li / E-F-503-2-re
- Antriebsakku: LiPo 10S

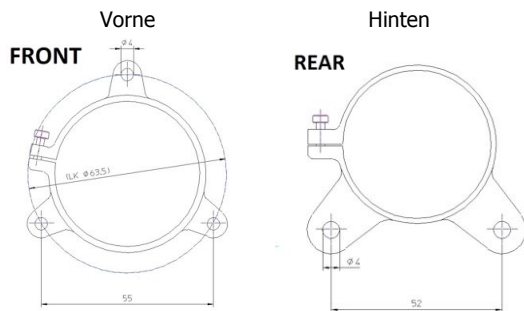
Masseangaben

- Antrieb: 526 g
- Befestigung: 36 g

Einbau

- Ist im Modell der bisherige CRS-Elektroantrieb „E-F-503“ (Hacker 2-pol Motor C-50) mit den originalen Befestigungsschellen eingebaut, kann er gegen den „E-F-506“ ohne Änderung der Befestigung ausgetauscht werden.
- Wird der Antrieb „E-F-506“ in ein neues Modell eingebaut, werden die drei (3) Schwingmetalle an der vorderen Befestigungsschelle von innen gegen den Kopfspant des Rumpfes angeschraubt. Der Seitenzug beträgt hier 0°, der Sturz gemäß Vorgaben des jeweiligen Modelltyps. Der Antrieb wird nun von vorne durch diese Befestigungsschelle soweit zurückgeschoben, bis die Spinnerrückwand (bei montierter hinterer Luftschraube) den richtigen Abstand vom Kopfspant einnimmt. Jetzt kann die Einbauposition der hinteren Befestigungsschelle im Rumpf bestimmt werden und ein entsprechender, mit deren zwei (2) Schwingmetallen verschraubter Querspant zwischen die Rumpfsseitenwände einlaminiert werden. Nachträgliche Feinjustierung von Seitenzug und Sturz kann durch Verschieben in Langlöchern des Querspantens erfolgen. Nach abschliessender Längsausrichtung des des Antriebs müssen die Inbusschrauben der beiden Befestigungsschellen (gefühlvoll) angezogen werden.
- Der Rumpffinenaufbaus muss optimalen Kühlluftdurchfluß erlauben. Hierzu ggfs. vorhandene Durchflussbarrieren entfernen und Luftleitflächen anbringen, damit Motor, Regler und Antriebsakkupack bestmöglich von Kühlluft umströmt werden. Der Kühlluftaustritt darf erst hinter dem Akkupack liegen. Empfänger und Empfängerakku sollen möglichst weit von der Antriebseinheit entfernt, z.B. hinter dem Antriebsakkupack positioniert werden und gegen evtl. Sprühwasser in der Kühlluft geschützt sein.

Einbaumaße



Maße in mm



110mm (variabel)

Programmierung

- Failsafe-Funktion des Senders auf "Motor aus" setzen, um ein ungewolltes Anlaufen des Motors (Unfallgefahr!) bei versehentlich vor dem Empfänger ausgeschaltetem Sender und noch angeschlossenem Antriebsakku unmöglich zu machen.
- Empfohlenen Einstellparameter für den Regler Hacker MasterSPIN 99 Pro OPTO sind separat erhältlich.

Sicherheitshinweise und Haftungsausschluß:

- Verpolen der Anschlüsse führt zur Zerstörung der Komponenten!
- Spezielle Sicherheitsvorschriften z.B. für Lithium-Polymer-Akkus beachten!
- Vor dem Einsatz Reichweitetest (auch mit laufendem Antrieb) nach Vorschrift des Fernsteuerungsherstellers durchführen.
- Regler immer erst unmittelbar vor dem Einschalten der Fernsteuerung (vor dem Flug) am Antriebsakku anstecken, bzw. unmittelbar nach dem Ausschalten der Fernsteuerung (nach dem Flug) wieder vom Antriebsakku abstecken. Modell also nie mit angestecktem Antriebsakku oder gar zudem eingeschalteter Fernsteuerung parken oder aufbewahren!
- Immer zuerst Sender, dann Empfänger einschalten, bzw. zuerst Empfänger, dann Sender ausschalten!
- Körperteile und Kleidung immer in ausreichendem Abstand zu Luftschrauben halten! Sich selbst und andere Personen nie vor oder in der Drehebene der Luftschrauben aufhalten! Gesteigerte Vorsicht bei Programmiervorgängen walten lassen!
- Wird dieser Antrieb anders als hier beschrieben, insbesondere mit fremden oder nicht freigegebenen Produkten bzw. Komponenten betrieben, erlischt jede Garantie, bzw. Gewährleistung!
- Alle von Hacker Motor GmbH ausgesprochenen Sicherheitshinweise und Warnungen gelten für diesen Antrieb mit.

Da wir den Umgang mit unseren Produkten nicht kontrollieren können, schließen wir jegliche Haftung für alle möglicherweise auftretenden Schäden ausdrücklich aus! Das alleinige Betriebsrisiko trägt der Anwender!

Wartung und Reparatur

- Die Konstruktion der Antriebseinheit "E-F-506" sind auf große Langlebigkeit und einfache Handhabung ausgelegt. Bei korrektem Betrieb wird als einzige Wartungsarbeit das gelegentliche Nachfetten des Getriebes (ca. alle 100-120 Starts) empfohlen. Hierzu wird die Inbusschraube in der Anlagefläche der hinteren Luftschraube am Getriebe entfernt und eine kleine Menge Spezialfett (ca. 20 mm Pipettenstrang) injiziert, anschließend wird die Schraube wieder eingedreht. Achtung, nur original Hacker Spezialfett verwenden und Getriebe wegen Überhitzungsgefahr nicht überfetten!



- Sollte irgendein Schaden auftreten, bitte mit der Bezugsquelle Rücksprache halten und Einsendeerlaubnis für die komplette Einheit an Fa. Hacker Motor GmbH einholen. Rücksendungen ohne vorherige Rücksprache werden grundsätzlich nicht angenommen.
- Anders als bei 2-pol Motoren (C-50) weisen 4-pol-Motoren (C-54) bei Drehen im Ruhezustand ein „Polrasten“ auf. Dies stellt keinen Defekt dar.

Modellbau Ewald Trumpp, Blumenweg 14, D-74547 Untermünkheim, E-Mail: robin.trumpp@googlemail.com